

Gehalt nicht verhandelbar?!

Beitrag von „gelöschter User“ vom 26. Februar 2012 20:26

Zitat von Sonnenkönigin

ist ein heißes eisen - wie willst du kriterien dafür aufstellen?

- wie zufrieden deine "Kunden" sprich die Schüler sind?
- wie gut die Noten in deinen Klassen/Kursen sind?
- wie zufrieden die Eltern mit dir sind?

Das sind wohl sehr dubiose Kriterien. Und die Leistungskriterien in der Wirtschaft sind wohl alles andere als objektiv. Meine Beurteilungen (und auch die anderer) richtete sich jeweils nach Kassenlage - war Geld da, kriegte man einen Bonus- war kein Geld da, wurde die Beurteilung dementsprechend angepasst, damit man keinen oder nur wenig Bonus auszahlen musste.

Die von dir genannten Kriterien sagen alle nichts über die Qualität der geleisteten Arbeit aus. Natürlich habe ich nicht das Patentrezept, aber wenn verschiedene Zusatzaufgaben rechnerisch durch entsprechende Parameter erfasst werden und wenn durch regelmäßige unagekündigte Unterrichtsbesuche durch Schulleitung, Fachkollegen und eventuell externe Evaluatoren die Unterrichtsqualität erfasst wird, kann man schon unterscheiden, wer regelmäßig schlecht vorbereitet ist und nicht bereit ist, Extraaufgaben zu übernehmen, und wer zu den Leistungsträgern in der Schule zählt.

Und wenn wir ehrlich sind, dann kennt man in der Regel innerhalb eines Kollegiums die Abseiler und die Macher. Das ist nun nicht so schwer zu erfassen.